

# BIGS

BRANDENBURGISCHES INSTITUT  
für GESELLSCHAFT und SICHERHEIT

Sehr geehrte/r {{ contact.ANREDE }} {{ contact.TITEL }} {{ contact.NAME }},

es ist Sommer und in Berlin/Brandenburg haben bereits viele die Region nach der letzten Sitzungswoche des Bundestags verlassen. Langsam erobert die Natur den städtischen Raum zurück. Waren es in den letzten Jahren nur die Wölfe kommen wegen des Klimawandels nun schon Löwen in die Region ☺. Szenarien, mit denen wir auch am BIGS nicht gerechnet haben. Man wünschte, es wäre eine Desinformationskampagne. Ist es leider nicht, aber wie man die besser erkennen könnte, zeigt unser [EU-Projekt FERMI](#) auf der neugestalteten Webpage.

Statt uns mit abwegigen und dann doch eintretenden Szenarien zu beschäftigen, haben wir in den Wochen vor der Sommerpause mit zahlreichen Veranstaltungen versucht, unsere Erkenntnisse unter die Leute und besonders die Exekutive und Legislative zu bringen. Einige der Veranstaltungen können Sie auf unserer Webpage auch [nachverfolgen](#), bzw. [nachlesen](#). Ich verspreche, wir werden die PizzaSeminare wieder etwas regelmäßiger, aber auch entzerrter in den kommenden Monaten organisieren. Das würde auch meiner "Bikinifigur" helfen.

Ich wünsche Ihnen einen friedlichen und erholsamen Sommer und hoffe, dass Sie dem BIGS und unserer Arbeit auch weiter gewogen bleiben.

Mit besten Grüßen aus Potsdam

Ihr

Dr. Tim Stuchtey

---

## Rückschau Veranstaltungen



Vier PizzaSeminare und ein Roundtable, das ist die Veranstaltungsbilanz des BIGS der letzten beiden Monate. Im Juni fanden nach längerer Zeit wieder zwei klassische PizzaSeminare in Berlin statt, eines zum Thema ["The Role of Planning in Crisis Management Civilian Operations"](#) mit Visiting Fellow Xavier Denis und eines von unserer studentischen Hilfskraft Rebecca Singer zu ["Central Bank Digital Currencies: the Geopolitical Competition to Control the Flow of Money"](#).

Zusätzlich fand am 30. Juni der erste **BIGS Roundtable zu IT-Sicherheit** statt. **Andreas Könen** (BMI), **Stefan Kapferer** (50Hertz) und **Michael Barth** (genua) diskutierten mit den Teilnehmern über die anstehenden Regulierungsinitiativen der Bundesregierung im Bereich Cybersicherheit.

Im Juli folgten zwei weitere PizzaSeminare, das erste zur Vorstellung unserer neuen Studie ["Die Rolle des Einzelwagenverkehrs für die Resilienz und Nachhaltigkeit des Güterverkehrs"](#), über die Sie unten mehr lesen können. Beim vorerst letzten PizzaSeminar hat Visiting Fellow Ransom Ngege über [Data Embassies](#) gesprochen. Die die Videoaufnahme finden Sie weiter unten.

---

## Neue BIGS Essenz: Die Rolle des Einzelwagenverkehrs für die Resilienz und Nachhaltigkeit des Güterverkehrs



**Die Rolle des Einzelwagenverkehrs für die Resilienz und Nachhaltigkeit des Güterverkehrs**  
Hanna Drexler/Marcus Weller/Florian Weidling November 21 / März 2023

**EXECUTIVE SUMMARY**  
Die Erhebung der Resilienzrisiken des Einzelwagenverkehrs und die Identifizierung möglicher Gegenmaßnahmen sind zentrale Aufgaben der Logistik- und Transportbranche. Die Studie liefert hierzu wichtige Erkenntnisse und Empfehlungen für die Politik und die Wirtschaft. Die Studie ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Bundesregierung und der Logistikbranche. Die Studie ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Bundesregierung und der Logistikbranche. Die Studie ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Bundesregierung und der Logistikbranche.



Der Einzelwagenverkehr ist von zentraler Bedeutung für die deutsche Industrie. Er bietet ein engmaschiges, grünes Transportnetzwerk, das den resilienten und nachhaltigen Transport von Gütern auf der Schiene sicherstellt. Daneben sehen die Klimaschutzziele der Bundesregierung unter anderem bis 2030 eine Minderung von 65% der Treibhausgasemissionen gegenüber dem Stand 1990 und Klimaneutralität bis 2045 vor. Vor dem Hintergrund der bestehenden Kapazitätsengpässe auf Schiene und Straße und dem anhaltenden Wachstum auf dem Transportmarkt sind gezielte Fördermaßnahmen insbesondere für den umweltfreundlichen Einzelwagenverkehr notwendig. Welche Finanzierungsinstrumente dabei in Frage kommen, beschreiben wir in einer neuen Studie, die wir im Auftrag der DB Cargo AG verfasst haben.

Zur Publikation

## Videoaufnahme: The role of data embassies in promoting trade and investment in Germany



In unserem letzten PizzaSeminar vor der Sommerpause hat Visiting Fellow Ransom Ngege über die potenziellen Vorteile von Data Embassies im Kontext der Digitalisierung in Deutschland gesprochen. Deutschland kann sowohl anderen Staaten anbieten Data Embassies zu hosten, als auch eigene Data Embassies im Ausland eröffnen. Wichtigster Aspekt ist dabei die Sicherheit der gehosteten Daten, daher gibt es in beiden Fällen einiges zu beachten. Dennoch sind Data Embassies die absehbare Standardpraxis zur Wahrung der Souveränität und zur Gewährleistung der Kontinuität von Staaten im Falle von Naturkatastrophen oder von Menschen verursachten Katastrophen und Deutschland hat das Potenzial seine Position als vertrauenswürdiger globaler Partner im digitalen Bereich stärken. Die Videoaufnahme des gesamten Vortrags (auf Englisch) finden Sie über den untenstehenden Button.

Zur Videoaufnahme

## Projektvorstellung: Fake News Risk Mitigator (FERMI)



Millionen von Bürgerinnen und Bürgern in ganz Europa nutzen täglich das Internet und die sozialen Medien, um Nachrichten zu lesen und nach Informationen zu suchen. Leider gibt es Akteure, die sich diese Instrumente zunutze machen, um Desinformationen zu verbreiten und die öffentliche Meinung zu manipulieren. So entsteht Misstrauen gegenüber der Wissenschaft, Journalisten und Behörden. FERMI entwickelt technische Ansätze, mit deren Hilfe Vorhersagen möglich werden, welche Auswirkungen online Fake News auf die Verbrechen in der offline-Welt haben. Das BIGS arbeitet vor allem an einer Methodik, um die Kosten im Zusammenhang mit Desinformationen/Fake News und den sichtbarsten Auswirkungen in Form von Extremismus – angeheizt durch online-Propaganda, transparenter und berechenbarer zu machen. Alle Informationen zum Projekt finden sich auf der projekteigenen Website.

Zur Website

BIGS - Brandenburgisches Institut für  
Gesellschaft und Sicherheit gGmbH  
Dianastr. 46  
14482 Potsdam  
info@bigs-potsdam.org



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf  
BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2023 BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH